

Personenkontrolle stehen, insbesondere die Aufklärung der Pläne und Absichten negativer oder verdächtiger Gruppierungen und bestimmter Konzentrationspunkte im Verantwortungsbereich zur Störung der betreffenden Ereignisse, um rechtzeitig entsprechende Maßnahmen zu deren Verhinderung einleiten zu können.

- Erarbeitung von Informationen über Verstöße gegen die Prinzipien der Geheimhaltung und des Geheimnisschutzes, insbesondere im Zusammenhang mit der Vorbereitung militärischer Übungen und Manöver.

Dies betrifft besonders diejenigen Führungs-IM, die in solchen gesellschaftlichen Bereichen und Institutionen wirksam werden, die bereits frühzeitig und vor der offiziellen Mitteilung in Vorbereitungs- und Sicherstellungsmaßnahmen einbezogen werden. Dazu gehören u.a. solche Bereiche wie das Post- und Fernmeldewesen, Transport- und Verkehrswesen, Handel und Versorgung, die Zivil- und Territorialverteidigung sowie örtliche Staatsorgane. Mit den Führungs-IM muß in diesen Bereichen/Institutionen dahingehend gearbeitet werden, daß feindlichen und negativen Kräften sowie unbefugten Personen keine geheimzuhaltenden Informationen und Maßnahmen zur Kenntnis gelangen und alle Erscheinungen von Schwatzhaftigkeit, Prahlucht, Geltungsbedürfnis usw. erfaßt und sofort signalisiert werden.

Das Ziel des Einsatzes von Führungs-IM zur politisch-operativen Absicherung bedeutender gesellschaftlicher Ereignisse besteht vor allem darin, alle feindlichen Störversuche rechtzeitig zu erkennen und im Keime zu ersticken und günstige Voraussetzungen für die Einleitung bzw. Weiterführung spezieller operativer Maßnahmen zu schaffen. Dazu benötigen die Führungs-IM einen konkreten Informationsbedarf. Außerdem muß das Verbindungssystem zuverlässig funktionieren, damit die IM/GMS